

Protokoll
der öffentlichen Sitzung
des Rates
der Gemeinde Garstedt
am 29. April 2013 um 20:00 Uhr
im neuen Feuerwehrgerätehaus, Hauptstraße, 21441 Garstedt

Anwesende: Beyer, Christa (Vorsitzende)
Domnick, Eckhard
Dudda, Benedict
Dr. Hartmann, Klaus
Hoops, Jürgen
Lütchens, Christina
Plath, Wolfgang
Stolte, Hans-Georg
Wind, Klaus-Peter

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Genehmigung der Niederschrift vom 13.12.2012
6. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
7. Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde
8. Vereinbarung zur Nutzung von Grundstücken für die Wasserversorgung (VA 02/2011 2.Erg.)
 - a) Beratung des Vertrages mit der Samtgemeinde
 - b) Beschluss
9. B-Plan Nr. 9 „Dorfmitte“
 - a) Beratung über die Genehmigung einer Abweichung der Anzahl Wohneinheiten pro Grundstück (Bauvoranfrage, VA 01/2013)
 - b) Beratung über die Genehmigung einer Abweichung bezüglich Dachform und Fassadenmaterial (VA 11/2013) für die Kinderkrippe
 - c) Beratung über die Genehmigung einer Abweichung bezüglich Sockelhöhe (VA 12/2013)
 - d) Beratung über die Genehmigung einer Abweichung der Gaubenhöhe (VA 13/2013)
 - e) Beschlüsse (wird gestrichen)
10. Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde
11. Anfragen und Anregungen
12. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Um 20.00 Uhr eröffnet die Vorsitzende die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden Ratsmitglieder

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Außer Eckhard Arndt und Gerd Trautvetter, die sich entschuldigt haben, sind alle Ratsmitglieder anwesend.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende beantragt die Ergänzung von Tagesordnungspunkt 9 um einen weiteren Unterpunkt. Unter Punkt d) soll „Beratung über die Genehmigung einer Abweichung der Gaubenhöhe“ ergänzt werden.

Klaus-Hartmann stellt den Antrag, in den Punkten jeweils den Unterpunkt „Beschlüsse“ zu streichen, da die Beschlüsse jeweils in den betreffenden Unterpunkten gefasst würden.

Nach diesen beiden Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Genehmigung der Niederschrift vom 13.12.2012

Klaus Hartmann möchte, dass seine Aussage unter TOP 11 wie folgt umformuliert wird:

Dr. Klaus Hartmann argumentiert, dass ab Januar 2013 schnelles Internet für alle über Kabel Deutschland verfügbar sei.

Nach dieser Änderung wird das Protokoll mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen genehmigt.

TOP 6: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

- a) Die Eichenpflegemaßnahmen werden während der Vegetationsperiode durchgeführt. Die Vergabe ist erfolgt. Geschädigte Eichen werden gefällt.
- b) Das Grundstück des alten Feuerwehrgerätehauses wird der Samtgemeinde zur Nutzung als Krippe zur Verfügung gestellt.
- c) Die Asphaltierungsarbeiten am Radweg sind abgeschlossen. Es müssen noch Restarbeiten erledigt werden. Die Einweihung ist für das Pfingstwochenende angedacht.
- d) Die Mannschaft des Gemeinderates hat beim Gästeschießen des Schützenvereins den dritten Platz belegt.
- e) Am 11.05.2013 findet der erste von drei Abschnitten der Garstedter Grenzwanderung unter der Führung von Hans-Dieter Müller statt.

TOP 7: Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde

Die Sitzung wird für die 1. Einwohnerfragestunde von 20:14 Uhr bis 20:17 Uhr unterbrochen.

TOP 8: Vereinbarung zur Nutzung von Grundstücken für die Wasserversorgung (VA 02/2011 2.Erg.)

a) Beratung des Vertrages mit der Samtgemeinde

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, der Vereinbarung zur Nutzung von Grundstücken für die Wasserversorgung zwischen der Samtgemeinde und der Gemeinde Garstedt zuzustimmen.

Der Vertrag liegt jedem Ratsmitglied vor. Klaus-Peter Wind möchte die Formulierung in § 3 Abs. 1 „Verband informiert rechtzeitig über Maßnahmen“ genauer definiert

haben. Er schlägt vor, die Formulierung auf „mindestens 3 Wochen, es sei denn, Gefahr ist in Verzug“ zu ändern. Die Vorsitzende hält „rechtzeitig“ für ausreichend. Dr. Klaus-Hartmann möchte außerdem den Zusatz: **direkt** die Gemeinde Garstedt zu informieren.

Nach kurzer Beratung wird sich auf folgende Formulierung in § 3 Abs. 1 geeinigt:

„Der Verband informiert die Gemeinde Garstedt grundsätzlich 2 Wochen vor Beginn über geplante Baumaßnahmen.“

b) Beschluss

Mit Änderung der oben genannten Formulierung in § 3 Abs. 1 wird dem Vertrag wie vorliegend zugestimmt.

Beschluss: Einstimmig.

TOP 9: B-Plan Nr. 9 „Dorfmitte“

a) Beratung über die Genehmigung einer Abweichung der Anzahl Wohneinheiten pro Grundstück (Bauvoranfrage, VA 01/2013)

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, der Abweichung vom Bebauungsplan Nr. 9 Dorfmitte zuzustimmen und die Befreiung von den Festsetzungen zu Punkt 9 des Bebauungsplanes hinsichtlich der Anzahl Wohneinheiten pro Grundstück zu erteilen.

Klaus-Peter Wind hält die Verdoppelung der Wohneinheiten für eine erhebliche Verdichtung der Ortsmitte. Diese sei nicht gewünscht, widerspreche der Erhaltung des dörflichen Charakters. Außerdem fehlten ausgewiesene KFZ-Stellplätze.

Benedict Dudda gibt zu Bedenken, dass kleine Wohneinheiten für Singles fehlten. Das Gebäude würde nicht vergrößert und Parkraum sei ausreichend vorhanden.

Auch Jürgen Hoops spricht sich für kleine Wohneinheiten aus, findet aber diesen Antrag zu extrem abweichend. Eine Wohnung weniger wäre ihm lieber. Die Vorsitzende berichtet, dass es im Ortskern bereits mehrere Mehrfamilienhäuser gäbe, das vorhandene Gebäude würde an seinen Ausmaßen nicht verändert. Es bestehe ein großer Bedarf an kleinen Wohneinheiten. Eckhard Domnick möchte, dass sich der Bauherr verpflichtet, auf dem Grundstück Parkraum zu schaffen, dann sei er für die Ausnahmegenehmigung.

Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Garstedt folgt der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und genehmigt die Abweichung entsprechend.
7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen.**

b) Beratung über die Genehmigung einer Abweichung bezüglich Dachform und Fassadenmaterial (VA 11/2013) für die Kinderkrippe

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, die Abweichung vom B-Plan Nr. 9 bezüglich der zulässigen Dachform (Flachdach) und des zulässigen Fassadenmaterials (Lärchenholzverschalung) zu genehmigen.

Die Vorsitzende erläutert die vom Architekten begründeten Abweichungsanträge der Samtgemeinde. Die Wahl der Ausführung der Außenfassade zur energetischen Sanierung sei unter anderem eine Preisfrage. Benedict Dudda spricht sich gegen das geplante Fassadenmaterial aus. Eine Verklinkerung würde wesentlich besser ins Umfeld passen. Auch Klaus-Peter Wind spricht sich gegen die Ausnahme vom Bebauungsplan bezüglich der Fassade aus. Die Dachform könne so bleiben, sie sei schließlich schon immer so gewesen. Dr. Klaus Hartmann ist der Meinung, dass ein Entgegenkommen der Samtgemeinde ruhig so aussehen dürfe, dass sie sich bezüglich der Fassade dem Bebauungsplan der Gemeinde Garstedt anpasse. Des

Weiteren werde eine Lärchenholzfassade nicht bearbeitet, sähe sie entsprechend ihrem Alter so aus, wie sie eben aussähe. Eine Lackierung oder ähnliches sei nicht vorgesehen. Eckhard Domnick spricht sich, wenn die Fassade gepflegt würde, für eine Ausnahmegenehmigung aus.

**Über die beiden Abweichungsanträge wird getrennt abgestimmt:
Der Genehmigung der Abweichung bezüglich der Dachform (Flachdach) wird zugestimmt.**

Beschluss: einstimmig

Der Genehmigung der Abweichung bezüglich des Fassadenmaterials wird zugestimmt.

Beschluss: 4 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen. (Ablehnung der Genehmigung)

c) Beratung über die Genehmigung einer Abweichung bezüglich Sockelhöhe (VA 12/2013)

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt die Abweichung zu genehmigen.

**Nach kurzer Beratung folgt die Gemeinde Garstedt der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und stimmt der Genehmigung der Abweichung zu.
Beschluss: Einstimmig.**

d) Beratung über die Genehmigung einer Abweichung der Gaubenhöhe (VA 13/2013)

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Garstedt empfiehlt dem Rat der Gemeinde Garstedt, die Abweichung zu genehmigen.

Die neue Gaube soll der bestehenden Gaube angepasst werden, die bereits vor Erstellung des Bebauungsplanes vorhanden war.

**Nach kurzer Beratung folgt die Gemeinde Garstedt der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und stimmt der Genehmigung der Abweichung zu.
Beschluss: Einstimmig.**

TOP 10: Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde

Die Sitzung wird für die 2. Einwohnerfragestunde von 21:05 Uhr bis 21:11 Uhr unterbrochen

TOP 11: Anfragen und Anregungen

Benedict Dudda erkundigt sich, ob das Parken auf der Hauptstraße erlaubt sei. Antwort: Ja, im Rahmen der Zulässigkeit der StVO.

Dr. Klaus Hartmann erkundigt sich, ob bereits darüber nachgedacht wurde, die Aufwandsentschädigung der Protokollführerein ebenfalls zu erhöhen. Antwort: Ja.

TOP 12: Schließung der Sitzung

Um 21:13 Uhr schließt die Vorsitzende die Sitzung.

Garstedt, den 11.05.2013

gez.
Christa Beyer
Vorsitzende

gez.
Ingrid Hillmer
Protokollführerin